



- Tempel, Traditionen und Totenkult
- Prambanan und Borobudur
- Altvolk der Torajas auf Sulawesi

Indonesien – Land der Götter und Gewürze 18-Tage-Studienreise



Indonesien – ein Mosaik aus etwa 17.000 Inseln. Wer dieses weitläufige Paradies bereist, entdeckt seine Vielfalt am intensivsten mit einer sorgfältigen Auswahl. Unsere Studienreise führte uns nach Java, Sulawesi und Bali – und eröffnete uns ein beeindruckendes Panorama aus mystischen Tempeln, rauchenden Vulkanen und palmengesäumten Traumstränden. Ihr Yendra Bachtiar

1. Tag: Indonesien wartet!

Endlich geht es los! Heute startet Ihr Flieger ins Abenteuer Indonesien.

2. Tag: Ankunft in Indonesien

Sie landen in Jakarta, der kosmopolitischen Hauptstadt Javas. Auf dem Weg ins Hotel sammeln Sie erste Eindrücke der Stadt. Abends lernen wir uns bei einem gemeinsamen Abendessen kennen und stimmen uns auf die Reise ein. (A)

3. Tag: Von Jakarta nach Bandung

Der Tag beginnt mit einer Stadtrundfahrt. Wir besuchen das Nationalmuseum (montags geschlossen) und sehen mit dem Präsidentenpalast, der Altstadt Batavia und dem Frachtseglerhafen Sunda Kelapa die wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Dann zieht es uns schon weiter! Der Zug bringt uns entlang wunderschöner Landschaft mit Bergen, Tälern und Reisfeldern

nach Bandung, dem wirtschaftlichen Zentrum des Sunda-Landes. Der Charme der Stadt spiegelt sich nicht zuletzt in den vielen Art-Déco-Gebäuden wider. (F, M)

4. Tag: Reisfelder und Vulkane

Höhepunkt des Tages im Wortsinn ist der Vulkan Tangkuban Prah. Genießen wir den Blick über den Kraterand und die überwältigende Aussicht auf die mit Blumen- und Gemüsegärten und Reisfeldern bedeckten Vulkanhänge. Auf dem Weg zurück nach Bandung nutzen wir die Chance und schlendern über einen bunten Obst- und Gemüsemarkt. Am Nachmittag lernen wir, was ein „Angklung“ ist. Wir genießen die sudanesischen Kulturaufführung und dürfen später selber unser Geschick beim Spielen dieses Instruments testen. (F, M)

5. Tag: Von Bandung nach Yogyakarta

Heute lassen wir den Bus stehen! Mit dem Expresszug fahren wir durch die wunderschöne, abwechslungsreiche Landschaft West- und Zentraljavas nach Yogyakarta. Wir checken im Hotel ein und machen uns mit Becaks – Fahrraddrikschas – auf, die berühmte Malioboro-Straße zu entdecken, ein kleines Paradies voller Garküchen und Kunsthandwerkstände. Dann suchen wir uns ein gutes Restaurant und beschließen einen ereignisreichen Tag mit einer Ramayana-Tanzvorführung. 240 km (F, A)

6. Tag: Borobudur und dörfliches Leben

Mit dem Borobudur erwartet uns nichts weniger als die größte Tempelanlage der Welt! Der monumentale Sakralbau wird von einigen Kunsthistorikern als achtetes Weltwunder bezeichnet. Wir erkunden

die UNESCO-Welterbestätte, bevor wir uns anschließend den Mendut-Tempel anschauen! Und in Somokerto besuchen wir eine Familie, lassen uns das Haus zeigen und plaudern bei Tee und Kaffee über ihr Leben in und unsere Eindrücke von Java. 100 km (F, M, A)

7. Tag: Prambanan und Sultanspalast

Ein Höhepunkt der hindu-javanischen Tempelarchitektur ist der Komplex von Prambanan. Großartige Reliefdarstellungen des Hindu-Epos Ramayana erzählen vom Abenteuer des berühmten asiatischen Liebespaares Rama und Sita. Zurück in Yogyakarta erklären uns dann Spezialisten, wie man Batik herstellt, und wir informieren uns im 200 Jahre alten Sultanstempel über die Geschichte des Gebäudes. Zum Abschluss des Tages mischen wir uns auf dem Markt von Bringhardjo unter die Einheimischen. 80 km (F)

8. Tag: Mit dem Zug zum Vulkan Bromo

Heute besteigen wir zeitig den Zug Richtung Jombang und fahren weiter in die Gebirgslandschaft des Bromo-Nationalparks. Auf dem Weg halten wir in Trowulan, einer riesigen archäologischen Ausgrabung der Hauptstadt des Majapahit-Königreiches des 14. und 15. Jahrhunderts. 300 km (F, A)

9. Tag: Auf den Vulkan Bromo

Seien Sie nicht erschreckt, es wird noch dunkel sein, wenn wir aufstehen! Dahinter steckt aber ein guter Plan: Zum Sonnenaufgang wollen wir vom Aussichtspunkt das Panorama des noch aktiven Vulkans Bromo genießen. Ein Ausblick, der alle Mühen wert ist! Anschließend fahren wir mit den Geländewagen zum Fuße des Vulkans und erleben nach dem Aufstieg die besondere Atmosphäre direkt am Kraterrand. Zurück im Hotel entspannen wir uns ein wenig, bevor wir nach Surabaya fahren. (F)

10. Tag: Von Java nach Sulawesi

Nach Java erwartet uns heute die nächste Insel Indonesiens. Wir fliegen nach Makassar auf Sulawesi und fahren entlang der malerischen Küste und durch Berglandschaften ins Hochland. 340 km (F, A)

11. bis 12. Tag: Die Torajas

Die Vielfalt der Völker, Sprachen, Gebräuche und Kulturen auf dem indonesischen Archipel zeigt sich auf unserer Reise nirgendwo so deutlich wie beim Besuch des Altvolks der Toraja. Zwei Tage nehmen wir uns Zeit, verschiedene kleine Dörfer und Stätten im Toraja-Land zu besuchen,

um die althergebrachte Lebensweise und den Alltag dieser Ethnie kennen und verstehen zu lernen. Wir sehen die Begräbnisstätten von Londa und Lemo mit ihren berühmten Felsengräbern und besuchen einen der vielen bunten Märkte. (F, A)

Event-Tipp

Mit etwas Glück ergibt sich die Gelegenheit, eine traditionelle Totenfeier oder Hochzeit mitzuerleben.

13. Tag: Vom Toraja-Land nach Makassar

Durch die Landschaft Sulawesi fahren wir zurück nach Makassar. Auf dem Weg halten wir für eine Kaffeepause in einem Dorf und genießen nochmal die Aussicht auf die Reisfelder. Wir verbringen noch eine Nacht auf Sulawesi, bevor morgen die „Insel der Götter“ auf uns wartet. 340 km (F)

14. Tag: Von Sulawesi nach Bali

Wir fliegen nach Denpasar auf Bali. Hier treffen wir auf eine Insel voller Zauber, weißer Palmenstrände, grüner Reisterrassen, Vulkane und korallengefüllter Lagunen. Es geht direkt in die Künstlerstadt Ubud im Zentrum der Insel. Nicht weit entfernt bezaubert uns der Tegenungan-Wasserfall am heiligen Petanu-Fluss. Anschließend fahren wir ins Hotel und ordnen unsere ersten Eindrücke von Bali. (F)

15. Tag: Ein Tag in Ubud

Ubud zieht seit den 1920er Jahren Künstler aus allen Teilen der Welt nach Bali. Lesen Sie einmal zur Einstimmung Vicky Baums „Liebe und Tod auf Bali“! Wir besuchen zunächst die eindrucksvollen Reisterrassen von Jatiluwih, bevor uns der bedeutende Wassertempel Ulun Danu in den Bann zieht. Malerisch an einem See gelegen, bietet er ein fantastisches Fotomotiv. Nach einem Bummel über den Obst- und Gemüsemarkt in Bedugul besichtigen wir noch den Mengwi-Tempel, bevor es zurück zum Hotel geht. (F, M, A)

16. Tag: Von Ubud nach Nusa Dua

Wir verlassen Ubud, fahren nach Osten und erreichen Klungkung. Lange Zeit war diese Gegend das Zentrum der balinesischen Kultur und Sitz des obersten Gerichtshofes. Von der großen Vergangenheit zeugt heute noch die Gerichtshalle Kerto Gosa aus dem 18. Jh. Anschließend statten wir der größten und heiligsten Stätte Balis, dem Muttertempel Besakih am Hang des Agung-Vulkans, einen Besuch ab. Entlang schmaler Straßen und grüner Reisfelder erreichen wir schließlich den berühmten Meerestempel

Pura Tanah Lot, der spektakulär auf einem Felsriff liegt. Beim gemeinsamen Abendessen am Strand von Jimbaran lassen wir die Erlebnisse der vergangenen Tage Revue passieren. 145 km (F, A)

17. Tag: Abschied nehmen oder noch bleiben?

Der Tag steht Ihnen bis zur Fahrt zum Flughafen zur freien Verfügung. Oder haben Sie sich für einige weitere Tage am Traumstrand entschieden? Dann können wir Sie nur beglückwünschen, denn dann beginnt heute Ihr Urlaub nach der Reise. (F)

18. Tag: Willkommen zu Hause

Am Morgen erreichen Sie wieder Ihren Ausgangsflughafen.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Indonesien – Land der Götter und Gewürze

18-Tage-Studienreise ab € 3.395 / ab € 2.240*

Termine und Preise 2027 in €

ST 229T005

Termine/Saison	SQ	E	Teilnehmer
18.04.-05.05.27 K	4.495	3.400	min 6
18.07.-04.08.27 K	4.795	3.530	min 6
01.08.-18.08.27 K	4.795	3.530	min 6
03.10.-20.10.27 K	3.395	2.240	min 6

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt ggf. zzgl. Flugaufpreis

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

K Bei diesen Reisetagen handelt es sich um Kleingruppenreisen.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €

	DA
18.04.2027	1.055
18.07.-01.08.27	1.095
03.10.2027	1.055

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse *
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Jakarta/ab Denpasar (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Inlandsflüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- Bahnfahrten laut Programm
- 15 Hotelübernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC)
- 15x Frühstück, 4x Mittagessen, 9x Abendessen

* bei Eigenanreise nicht inklusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Am Kraterrand des Tangkuban Prahus
- Mit dem Zug von West- nach Zentraljava
- Abendessen mit Ramayana-Tanzdarbietung
- Sonnenaufgang am Mount Bromo
- Einsatz von Audiogeräten
- 1 Liter Mineralwasser pro Tag während der Ausflüge
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Jakarta	1 Le Meridien	★★★★★
Bandung	2 Crown Plaza	★★★★★
Yogyakarta	3 Melia Porosani	★★★★★
Mt. Bromo	1 Jambuluwik	★★★
Surabaya	1 Majapahit	★★★★
Toraja-Land	3 Toraja Heritage	★★★
Makassar	1 The Rinra	★★★★
Ubud	2 Alaya Resort	★★★★
Sanur	1 Nusa Dua Beach	★★★★

Weitere Informationen

Bei Einreise nach Indonesien ist ein Visum zu erwerben (z. Zt. 500.000 IDR; ca. 34 EUR).

Für Bali wird eine Touristensteuer erhoben (z. Zt. 150.000 IDR; ca. 9 EUR). Diese kann vor Abreise online unter <https://lovebali.baliprov.go.id> oder direkt vor Ort bei Einreise gezahlt werden.

Bitte beachten Sie, dass auf den innerindonesischen Flügen ein Freigepäck von 20 kg erlaubt ist